

Newsletter September 2021

Inhalt

Servicestelle BNE

30.9.2021, Wandlitz: Regionales Werkstattgespräch Barnim „Synergien für eine weltoffene und nachhaltige Entwicklung“

7.10.2021, Potsdam: Fachtag „SDG 6 – Sauberes Wasser“

ANU

Stellenausschreibung: studentische Hilfskraft bei der ANU Brandenburg

ökopädNEWS August 2021: Sport für nachhaltige Entwicklung

Termine

7.10.2021, online: Save the Date: (Online-) ELER-Informationsveranstaltung

4.11.2021, Groß Kreutz: Save the Date: 2. Plenarveranstaltung der Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg

22.11.2021, Potsdam: 2. Abfallvermeidungsforum

Weiterbildung

20.9.-24.9.2021, Raddusch: Vertiefungskurse Gästeführungen attraktiv gestalten (Anmeldeschluss 14.9.)

27.10.2021, 9.11.2021, 20.11.2021, online: Workshop „Klimaschutz in der Nachbarschaft - Mit Casual Learning neue Zielgruppen erreichen“

26.10.2021, online: BilRess-Webseminar: Ressourcenbildung für einen positiven Fußabdruck

Bildungsmaterialien

Umwelt im Unterricht: Lehr- und Aktionspaket Klimawandel

3 digitale Tools zum interaktiven Kennenlernen der SDGs: Wirbel, SDG-Glücksrad und SDG-Domino

Leihbare Toolbox mit Material für Straßenaktionen

Auf den Spuren einer ressourcenschonenden Ernährung – Methodenheft zur Gestaltung von Kochworkshops

PS: Nutzen Sie die Möglichkeit sich in die bundesweite Referenten-Datenbank der ANU einzutragen (nur für ANU-Mitglieder)

<https://www.umweltbildung.de/referenten.html?PHPSESSID=c8ba705b6242c753164db743ab62e827>

Methodenset „Klischeefrei durch die Grundschule“

Entdeckerheft: „Zusammen im Park“

Ausschreibungen

Wir suchen Dozent:innen für das Thema Nachhaltigkeit !

Förderung und Wettbewerbe

Förderprogramm AUF!leben 2021/2022

Kooperation

Partner*innen der Public Climate School

Interessantes und Wissenswertes

Handbuch: Transformatives Lernen durch Engagement

Broschüre: Leben was wir lehren – mit dem Whole Institution Approach Bildungseinrichtungen nachhaltiger gestalten

Buch »Klimawandel – Bewusstseinswandel. Eine Einladung.«

Webinare zum Thema Naturgarten

Für Jugendliche, Schulen, Interessierte

22.11.-26.11.2021: Public Climate School

Für die Richtigkeit der Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen übernehmen wir keine Gewähr.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515
Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich absetzbar

Servicestelle BNE



Servicestelle BNE
Brandenburg

30.9.2021, Wandlitz: Regionales Werkstattgespräch Barnim „Synergien für eine weltoffene und nachhaltige Entwicklung“

Die Einbindung lokaler Akteure ist für die Verwirklichung von Nachhaltigkeit und das Erreichen der Nachhaltigkeitsziele (SDGs) entscheidend. Die Servicestelle BNE und die Außenstelle für Berlin und Brandenburg von Engagement Global laden gemeinsam mit dem Naturpark Barnim zu einem regionalen Werkstattgespräch ein. Akteur*innen vor Ort aus Bildung und Nachhaltigkeit sind eingeladen, zusammen mit Brandenburger Akteur*innen der BNE und des Globalen Lernens einen gemeinsamen Austausch zu etablieren, Synergien zu entwickeln sowie Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten der Veranstalter kennen und nutzen zu lernen. Weitere Infos unter <https://www.bne-in-brandenburg.de/aktuelles/veranstaltungsdetails/werkstattgespraech-synergien-fuer-eine-weltoffene-und-nachhaltige-entwicklung>

7.10.2021, Potsdam: Fachtag „SDG 6 – Sauberes Wasser“

Der Fachtag setzt sich mit dem sechsten UN-Nachhaltigkeitsziel (SDG 6) auseinander und zeigt dabei insbesondere die Relevanz des Themas für Brandenburg anhand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse auf. Gemeinsam mit Wissenschaftler*innen und Fachreferent*innen wird eine Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Perspektiven auf das Thema erfolgen, die in der BNE so wichtigen Dimensionen und globale Sichtweisen sowie eigene Handlungsmöglichkeiten betrachtet und erarbeitet, wie diese in der Bildung verständlich kommuniziert, aufbereitet und vermittelt werden können. Weitere Infos unter: <https://www.bne-in-brandenburg.de/aktuelles/veranstaltungsdetails/fachtag-sdg-6-sauberes-wasser>



ANU

Stellenausschreibung: studentische Hilfskraft bei der ANU Brandenburg

Die ANU Brandenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine studentische Hilfskraft auf Minijobbasis zur Verstärkung des Teams. Sie soll insbesondere im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und auf Veranstaltungen unterstützen.

Bewerbungsschluss ist der 26. September 2021.

Vollständige Ausschreibung unter: https://www.anu-brandenburg.de/uploads/media/202109_Stellenausschreibung_ANU-Brandenburg_Hilfskraft.pdf

ökopädNEWS August 2021: Sport für nachhaltige Entwicklung

ANU Bundesverband

Erst die Fußball-EM, dann die Olympischen Spiele in Tokio - in den letzten Wochen drehte sich Vieles um den Sport. Doch welche Rolle spielt der Sport für eine nachhaltige Entwicklung? Welche Beiträge können Sportvereine und auch Einzelpersonen leisten, um die Umsetzung der 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung als sportliche Gemeinschaftsaufgabe zu begreifen? Die ökopädNEWS August 2021 enthält spannende Einblicke und Infos zum Thema "Sport für nachhaltige Entwicklung". Diese und alle vorherigen Ausgaben der ökopädNEWS unter www.umweltbildung.de/oekopaednews.html

Termine

7.10.2021, online: Save the Date: (Online-) ELER-Informationsveranstaltung

Kontakt- und Beratungsstelle zur Begleitung der EU-Fonds in Brandenburg – KBSplus

Am 07.10.2021 führt die Kontakt- und Beratungsstelle KBSplus eine Online-Informationsveranstaltung zur Umsetzung des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) in Brandenburg und Berlin durch.

Einladung und Ablaufplan folgen demnächst unter: <https://berlin-brandenburg.dgb.de/beratung/kbs-plus/veranstaltungen>

Sie können sich bereits jetzt unter kerstin.krannich@dgb.de anmelden.

4.11.2021, Groß Kreutz: Save the Date: 2. Plenarveranstaltung der Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg

Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS) Potsdam

Die diesjährige Sitzung steht unter dem Thema „Regionale Entwicklungschancen: Impulse für eine wirksame Nachhaltigkeitsstrategie“ und wird in Kooperation mit dem Nachhaltigkeitsbeirat des Landes Brandenburg veranstaltet. Ziel ist es, Eckpunkte für die Überarbeitung und Weiterentwicklung der Landesnachhaltigkeitsstrategie mit zentralen Akteuren des Landes zu diskutieren und Empfehlungen an die Landesregierung zu kommunizieren. Wir werden dazu spannende Gespräche in einer hochrangig besetzten Podiumsdiskussion und in kleineren Arbeitsgruppen führen. Kathrin Schneider (Ministerin und Chefin der Staatskanzlei) und Silvia Bender (Brandenburgs Agrar- und Umweltstaatssekretärin) werden mit Ihnen zusammen diskutieren.

Des Weiteren werden regionale Nachhaltigkeitsinitiativen die Gelegenheit haben sich vorzustellen und zu vernetzen. Sollten Sie Interesse haben ihre Initiative vorzustellen, melden Sie sich gern unter nachhaltigkeitsplattform@iass-potsdam.de

Anmeldung ab 15.9. unter: <https://plattform-bb.de/event/safe-the-date-2-plenarveranstaltung-der-nachhaltigkeitsplattform-brandenburg/>

22.11.2021, Potsdam: 2. Abfallvermeidungsforum

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Das Umweltministerium des Landes Brandenburg plant aktuell das 2. Brandenburger Abfallvermeidungsforum, das im Rahmen der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung am 22. November 2021 als Hybridveranstaltung (in Präsenz und Online-Übertragung) in der Staatskanzlei, Brandenburg-Saal, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam stattfinden wird.

Bei diesem Forum sind 2 Blöcke vorgesehen:

Block 1: Verbrauchersensibilisierung zum Thema Abfallvermeidung in der Abfallberatung

Block 2: Abfallvermeidung und nachhaltiger Konsum in der Umweltbildung

Das Brandenburger Abfallvermeidungsforum soll regionalen Akteuren zur Vorstellung interessanter Projekte und Konzepte zum Thema Abfallvermeidung dienen und zudem eine Möglichkeit der Vernetzung bieten (<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/umwelt/abfall/abfallvermeidung/brandenburger-forum-zur-abfallvermeidung/>).

Derzeit sind wir auf der Suche nach Akteuren im Land Brandenburg, die sich zu den oben genannten Themen engagieren bzw. daran interessiert sind und möchten in diesem Zusammenhang auch gern mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung – gern direkt telefonisch oder als Terminvorschlag bei Frau Fechner (marie.fechner@mluk.brandenburg.de bzw. 0331 866 - 7568).

Weiterbildung

20.9.-24.9.2021, Raddusch: Vertiefungskurse Gästeführungen attraktiv gestalten (Anmeldeschluss 14.9.)

SPREEAKADEMIE

Führungen und geführte Touren machen einen wesentlichen Teil der Freizeitangebote in Schutzgebieten aus. Die Personen, die die Gäste durch die Region führen, nehmen daher eine Schlüsselrolle in der Gestaltung der Touren ein. Sie beeinflussen nicht nur, wie attraktiv das Angebot für die Gäste ist, sondern auch wie nachhaltig es ist. In dem 5-tägigen Basiskurs zum/zur zertifizierten Natur- und KulturinterpretInnen lernen Sie als TeilnehmerIn, wie Sie eine Führung erarbeiten und umsetzen können, die für Ihre Gäste wirklich attraktiv ist und auch inhaltlich die Idee einer nachhaltigen Entwicklung vermittelt.

Anmeldeschluss ist der 14.9.2021!

Online unter: <http://bewusstzugast.de/angebote/kategorien/vertiefungskurse/interpretationskurs-fuer-gaestefuehrerinnen-sprw2>

27.10.2021, 9.11.2021, 20.11.2021, online: Workshop „Klimaschutz in der Nachbarschaft - Mit Casual Learning neue Zielgruppen erreichen“

forum für internationale entwicklung + planung (finep)

Wie können wir Menschen im Quartier für Klimaschutz begeistern? Wie erreichen wir neue gesellschaftliche Gruppen? Wie schaffen wir den Sprung von der Information zum tatsächlichen Klimaschutz im Alltag?

Als Beitrag zur Lösung dieser Fragen erklären wir in einem Workshop die innovative Methode *Casual Learning*. Das heißt: Lernen im Alltag – quasi „im Vorbeigehen“. Wir stellen fünf ausgewählte *Tools* vor, die in unserem nachbarschaftlichen Klimaschutzprojekt „Kleine Schritte“ in Kooperation mit verschiedenen lokalen Akteur*innen entstanden sind und zu klimafreundlichem Alltagshandeln motivieren. Wir laden Sie zum Nachmachen ein! Wie wäre es mit einem Kartenspiel zum Thema Schöpfung und Plastikvermeidung? Einem Klimakochkalender oder einem Bodenquiz im öffentlichen Raum zu nachhaltiger Mobilität?

Der kostenlose Online-Workshop findet an drei unterschiedlichen Terminen statt:

Mittwoch, den 27. Oktober 2021, von 16:00 bis 18:00 Uhr;

Dienstag, den 9. November 2021, von 19:00 bis 21:00 Uhr;

Samstag, den 20. November 2021, von 11:00 bis 13:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis einschließlich 17. Oktober über carolin.harscher@finep.org.

Der Workshop ist Teil des Projekts „Kleine Schritte im Großen – Klimaschutz konkret“, das vom Bundesumweltministerium gefördert und von uns, dem forum für internationale entwicklung + planung (finep), durchgeführt wird. Im Rahmen des Projekts haben wir mit verschiedenen Akteur*innen der Esslinger Innenstadt (wie etwa Kirchengemeinden, Umweltschutzgruppen und Schulen) kooperiert und durch Methoden des Casual Learning sowie verschiedene Mitmachaktionen zu CO₂-einsparendem Alltagshandeln angeregt.

Mehr Informationen zum Projekt gibt's unter: <https://www.kleineschritte-es.de/>.

26.10.2021, online: BilRess-Webseminar: Ressourcenbildung für einen positiven Fußabdruck

IZT - Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung gemeinnützige GmbH

Am 26.10.2021 im 12. BilRess-Webseminar: "Ressourcenbildung für einen positiven Fußabdruck" erhalten die Teilnehmenden eine theoretische Einführung in das seit den 90er-Jahren bekannte Konzept Cradle to Cradle (kurz C2C). Außerdem gibt es die Gelegenheit bei einer virtuellen Führung das C2C LAB (Reallabor und Bildungszentrum in Berlin) zu besichtigen und so virtuell in einem nach C2C-Kriterien sanierten Ostberliner Plattenbau die vielen Möglichkeiten der Umsetzung von Cradle to Cradle in der Praxis zu sehen.

Cradle to Cradle ist ein umfassendes ökologisches Konzept zur Schaffung endloser Kreisläufe mit gesunden Materialien für Mensch und Umwelt. Nach dem Vorbild der Natur ist jeglicher Abfall für uns Nährstoff. Das destruktive Konzept „Müll“ brauchen wir nicht mehr. Wenn wir Herausforderungen wie Klimawandel und Ressourcenmangel begegnen wollen, müssen wir umdenken und auch anders handeln, bzw. im Bildungskontext dafür sensibilisieren und dazu befähigen. Und es gibt bereits Lösungen, wie wir ein gutes Leben führen können, ohne unsere Lebensgrundlage zu zerstören. C2C-Akteur:innen setzen sich positive Ziele und schaffen durch ihren positiven Beitrag einen echten Mehrwert: ökologisch, ökonomisch und sozial.

Durchgeführt wird der Workshop von Mitarbeiter:innen des Bildungsreferats der Cradle to Cradle NGO in Berlin, die Ideen zur Umsetzung von C2C im Unterricht und konkrete Bildungsmaterialien mitbringen. Für Fragen und einen interaktiven Austausch ist ausreichend Zeit eingeplant.

Die Anmeldung erfolgt kostenfrei über info@bilress.de.

Weitere Informationen: <https://www.bilress.de/id-12-bilress-webseminar.html>

Bildungsmaterialien

Umwelt im Unterricht: Flächen „sparen“ – Wofür brauchen wir Platz?

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Neue Wohnungen, Straßen, Gewerbegebiete – in den vergangenen Jahrzehnten sind Siedlungen und Verkehrsflächen enorm gewachsen. Deutschland ist dicht besiedelt und die Konkurrenz um Flächen wird immer stärker. Neben Flächen für Siedlungen sind auch natürliche Lebensräume überaus wichtig. Wie können wir die Ressource Fläche sinnvoll nutzen und wie können wir Platz "sparen"? Das Material umfasst Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien.

Download unter: www.umwelt-im-unterricht.de/flaechen-sparen-wofuer-brauchen-wir-platz

Umwelt im Unterricht: Lehr- und Aktionspaket Klimawandel

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Das Bildungspaket mit einer Vielzahl von Inhalten zum Klimathema liegt komplett überarbeitet auf der Online-Plattform "Umwelt im Unterricht" vor. Es bietet Lehr- und pädagogischen Fachkräften einen Werkzeugkasten mit vielen Fakten, Unterrichtseinheiten und einer breiten Auswahl an ideenreichen Projekten.

Online unter: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/spezial-lehr-und-aktionspaket-klimawandel/>

3 digitale Tools zum interaktiven Kennenlernen der SDGs: Wirbel, SDG-Glücksrad und SDG-Domino

RENN.west

Mit drei neuen digitalen Tools bringen wir die SDGs in Alltag und Unterricht. Der Wirbel ist eine App mit Tipps und Challenges, um im Alltag zu den SDGs aktiv zu werden. SDG-Glücksrad und SDG-Domino eignen sich besonders gut für Unterricht rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele.

Weitere Infos unter www.renn-netzwerk.de/wirbel-sdgguecksrad-sdgdmino

Leihbare Toolbox mit Material für Straßenaktionen

finep – forum für internationale entwicklung + planung

verleiht ab Mitte September kostenfrei eine Toolbox mit verschiedenen Materialien für Straßenaktionen. Die Toolbox umfasst ein Glücksrad als Kreisdiagramm, das über die globale Verteilung von Wasserstress informiert, Wandersteine, die auf die Bedeutung von Wasser aufmerksam machen, Podcasts laden ein, Interviews mit Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt zum Thema Wasser zu lauschen, und eine Bodenzeitung zeigt, wie Wassernachrichten in 20 Jahren aussehen

könnten. Weitere Tools sind in Planung. Weitere Infos ab Mitte September unter www.finep.org oder bei carina.aydin@finep.org

Auf den Spuren einer ressourcenschonenden Ernährung – Methodenheft zur Gestaltung von Kochworkshops

Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e.V.

Mit dem Methodenheft „Bio gemeinsam entdecken – Auf den Spuren einer ressourcenschonenden Ernährung“ stellt der Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e.V. ab sofort sein über viele Jahre erfolgreich erprobtes Kochworkshop-Konzept allen interessierten Multiplikator*innen, Lehrkräften, Schüler*innen und Studierenden zur selbständigen Durchführung zur Verfügung. Die im Heft dargelegten Lerneinheiten zu einer nachhaltigen Ernährung mit Bio-Produkten zum Schutz unseres Klimas werden ausführlich mit Ablauf und Hintergrundinformationen dargestellt. Alle vorgestellten Methoden sind bereits erfolgreich in der Praxis erprobt.

Weitere Infos und Download unter www.oekomarkt-hamburg.de/auf-den-spuren-einer-ressourcenschonenden-ernaehrung-methodenheft-zur-gestaltung-von-kochworkshops/

Methodenset „Klischeefrei durch die Grundschule“

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Bereits im Grundschulalter verbinden Kinder viele Berufe mit einem bestimmten Geschlecht. Das Methodenset „Klischeefrei durch die Grundschule“ setzt an dieser Problematik an und umfasst Methoden für die pädagogische Arbeit mit Kindern, Anleitungen zur Sensibilisierung und Selbstreflexion im Kollegium sowie zur Einbindung von Eltern. Abgerundet wird das Methodenset durch zwei Lesebücher für Anfängerinnen und -anfänger bzw. Fortgeschrittene.

Erhältlich unter: https://www.klischee-frei.de/de/klischeefrei_101987.php

Entdeckerheft: „Zusammen im Park“

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Berlin

Das Heft eignet sich für Ausflüge in einen beliebigen Park in Eurer Nähe – im Rahmen des Unterrichts, des Hortbereichs oder auch im Privaten. Es richtet sich an Kinder von 8 bis 12 Jahren und kann kostenfrei bei der Broschürenstelle der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz bestellt werden (Anzahl händisch anmerken) oder in größerer Stückzahl formlos über Mail an charta-stadtgruen@senuvk.berlin.de. Dies ist ein Angebot der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz im Rahmen der Initiative „Zusammen sind wir Park“. Hier geht's zur Broschürenstelle: <https://www.berlin.de/senuvk/service/veroeffentlichungen/de/kostenlos/index.shtml>

Ausschreibungen

Wir suchen Dozent:innen für das Thema Nachhaltigkeit !

LAKÖV, BKA, NLSI und weitere

Wir – das sind die folgenden, voneinander unabhängigen Bildungseinrichtungen:

- Landesakademie für öffentliche Verwaltung – LAKÖV, Königs-Wusterhausen (akademie@lakoeb.brandenburg.de)

- Brandenburgische Kommunalakademie – BKA, Potsdam
- Niederlausitzer Studieninstitut für kommunale Verwaltung – NLSI, Beeskow
(Ansprechpartnerin: Daniela Guttke, Tel.: 03366 5208 23, guttke@nlsi.de)
- Brandenburgischer Volkshochschulverband e.V., Potsdam (stellvertretend für die Volkshochschulen (Ansprechpartner: Alexander Gehrke, gehrke@brandenburg.vhs.cloud)
- Heimvolkshochschule Seddiner See, OT Neuseddin
- Villa Fohrde Bildungs- und Kulturhaus e. V. – Heimbildungsstätte, Fohrde
- Frauenbildungsstätte Franzenhof e.V., Wriezen
- Heimbildungsstätte des Schloß Trebnitz e. V., Müncheberg

Wir sind bei Erfolg der Veranstaltung auch an längerfristiger Zusammenarbeit interessiert.

Wir wollen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Landesverwaltung und in Kommunen etablieren und festigen, denn sowohl die Behörden und Einrichtungen des Landes, die Landesbetriebe als auch Landkreise, Städte und Gemeinden sind wichtige Multiplikatoren mit Vorbildfunktion in ihren Einflussbereichen.

Wir wollen Anreize schaffen, damit sich Land und Kommunen stärker der Nachhaltigkeit widmen können.

Dafür suchen wir Dozent:innen, die mit uns geeignete Formate entwickeln oder bereits ihre bestehenden anbieten. Es sollten praxisorientierte Einstiegskurse sein, die die Landesverwaltung und die Kommunen an die Themen der Agenda 2030 heranführen. Seminare sollten ein- und/oder mehrtägig angeboten werden, Online-Kurse dürfen auch kürzer ausfallen, sollten aber mindestens 2-3 Stunden dauern. Idealerweise sollten sich die Angebote an unseren etablierten Themenblöcken orientieren.

Das Spektrum ist breit gefächert; die folgenden Beispiele fallen uns ein:

Grünflächenmanagement, Biologische Vielfalt, Ernährung, fairer Umgang, Beschaffung und Vergabe, Liegenschaftsverwaltung/Bauen, Dorfgestaltung und –entwicklung, Raumplanung, Mobilität, Bürgerbeteiligung, Ehrenamt, Digitalisierung, Vermeidung von Licht-, Lärm- und Umweltverschmutzung, Bürgeransprache (aufsuchende Bildungsarbeit) oder klimagerechtes Handeln. Auch wird die Darstellung entscheidend sein, wie nachhaltiges Handeln ohne zusätzliche Kosten gelingen kann oder was kurz-, mittel oder langfristige Einspareffekte sind.

Wir wollen aus Ihrem Erfahrungsschatz schöpfen und sind offen für Anregungen und Ideen.

Ihre Angebote sollten sich an alle Ebenen der Landes- und kommunalen Verwaltung richten: von den direkten Mitarbeiter:innen über die Landes-/Kommunalpolitiker:innen bis hin zu Personal in Behörden und Einrichtungen, die auf Landes- und kommunaler Ebene tätig sind.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse mit möglichst konkreten Vorstellungen an uns – wir freuen uns auf eine rege und nachhaltige Zusammenarbeit!

(Hinweis: bitte direkt an die oben genannten Einrichtungen wenden)

Förderung und Wettbewerbe

Förderprogramm AUF!leben 2021/2022

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Mit dem Programm „AUF!leben – Zukunft ist jetzt“ unterstützt die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung bundesweit Kinder und Jugendliche aller Altersklassen dabei, die Folgen der Corona-

Pandemie zu bewältigen und Alltagsstrukturen zurückzugewinnen. Lernen und Erfahren außerhalb des Unterrichts stehen dabei im Mittelpunkt. Junge Menschen sollen in ihrer Persönlichkeitsbildung unterstützt und gestärkt und das soziale Lernen und die Bindungen von Kindern und Jugendlichen untereinander gefördert werden. Das Programm einerseits an lokale und regionale Träger, die vor Ort wirksame Projekte im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit durchführen. Von diesen Trägern umgesetzte Projekte im Kontext der Ziele von AUF!leben sollen gefördert werden. Darüber hinaus werden (über-)regionale gemeinnützige Organisationen und Verbände, Initiativen sowie Netzwerke, die mehrere Träger unter sich vereinen, als Umsetzungspartner:innen gefördert. Dabei sollen wirksame (über-)regionale Programme und Ansätze verlängert, intensiviert und/oder ausgeweitet werden.

Weitere Informationen unter: <https://www.dkjs.de/aufleben/>

Kooperation

Partner*innen der Public Climate School

Students for Future

Bei der Public Climate School handelt es sich um eine bundesweite Aktionswoche zu Themen rund um die Klimakrise. In einem frei zugänglichen YouTube-Livestream bringen wir dabei mithilfe von Vorträgen, Diskussionsrunden und anderen Formaten Klimabildung in die Gesellschaft. Außerdem organisieren wir digitale und lokale Workshops sowie verschiedene Austauschformate für Schüler:innen, Studierende, Lehrer:innen und andere Interessierte.

Das Schulprogramm zeichnet sich durch Unterrichtsmaterialien, Workshops und einen Livestream während der Aktionswoche aus. Um unser Angebot auf den analogen und lokalen Bereich auszuweiten, suchen wir aktuell nach spannenden außerschulischen Lernorten und lokalen Angeboten, die im Zeitraum der nächsten Public Climate School (22. bis 26. November) besucht oder genutzt werden können.

Bei unserer Recherche sind wir auf Ihr Angebot aufmerksam geworden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit einem Workshop oder einem anderen Bildungsangebot Teil des Schulprogramms der Public Climate School werden würden.

Damit Sie unser Team und das Programm besser kennenlernen können, laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Online-Meeting ein. In einem gemeinsamen Gespräch können wir uns gegenseitig kennenzulernen und uns über Kooperationsmöglichkeiten austauschen. Senden Sie uns diesbezüglich gerne einige Terminvorschläge zu.

Weitere Informationen zum Schulprogramm der Public Climate School finden Sie auf unserer Webseite unter <http://www.publicclimateschool.de/schulprogramm>.

Interessantes und Wissenswertes

Handbuch: Transformatives Lernen durch Engagement

Umweltbundesamt/ BMU-Bildungsservice

Im Rahmen des Forschungsprojektes "Transformatives Lernen durch Engagement – Soziale Innovationen als Impulsgeber für Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung" wurde ein Handbuch für Kooperationsprojekte zwischen Schulen und außerschulischen Akteurinnen und Akteuren im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung veröffentlicht. Im Projekt wurden in Kooperation zwischen Schulen und zivilgesellschaftlichen Nachhaltigkeitsinitiativen sogenannte Lernwerkstätten im Modus des Service-Learning initiiert, um Kinder und Jugendliche für ein

Nachhaltigkeitsengagement zu begeistern. Das Handbuch liefert theoretisches Hintergrundwissen, praktische Empfehlungen, Methoden und Materialien zur Durchführung solcher Lernwerkstätten im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung. Es steht kostenlos online sowie in kleiner gedruckter Auflage zur Verfügung unter: <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/transformatives-lernen-durch-engagement>

Broschüre: Leben was wir lehren – mit dem Whole Institution Approach Bildungseinrichtungen nachhaltiger gestalten

agl – Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V.

Für jede/n Einzelne/n gibt es zahlreiche Bildungsangebote wie Workshops, Exkursionen, Bildungsurlaube etc., in denen vermittelt wird, wie nachhaltiger gelebt und/oder die Politik zum nachhaltigen Handeln aufgefordert werden kann. Wie aber ganze Bildungsinstitutionen ihre Personal- und Entscheidungsstruktur, ihre Beschaffungspraxis, ihre Arbeitsweise etc. an Kriterien der Nachhaltigkeit ausrichten können, wird bisher weniger thematisiert.

Einen Überblick über die Bereiche der nachhaltigen Institutionsentwicklung gibt die Broschüre unter: https://agl-einewelt.de/wp-content/uploads/2021/06/agl_Dokument-28_WIA.pdf

Buch »Klimawandel – Bewusstseinswandel. Eine Einladung.«

oekom-Verlag GmbH

Die Klimakrise ist eine Herausforderung, die unser Leben verändern wird. Um sie zu bewältigen, müssen wir nach nachhaltigeren Werten leben. Die Psychotherapeutin Stefanie Spessart-Evers hat Übungen entworfen, die uns dabei helfen, die Liebe zur Natur wiederzufinden und unseren Umgang mit ihr in eine andere Richtung zu lenken.

Stefanie Spessart-Evers: Klimawandel – Bewusstseinswandel. Eine Einladung, 352 Seiten, Buch 24,00 €, E-Book 18,99 €.

Bestellung unter: https://www.oekom.de/buch/klimawandel-bewusstseinswandel-9783962383169?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=oekom-NL+%7C+2021-09-09

Webinare zum Thema Naturgarten

DAUCUM

06.10.2021: Naturnaher Kleingarten

Beschreibung: Im Kleingarten gibt es ein paar Spielregeln zu beachten. Dennoch möchtest du deinen Kleingarten in einen naturnahen Ort verwandeln, an dem leckere Tomaten neben heimischen Pflanzenschönheiten gedeihen? Das geht! Wir geben euch wertvolle Tipps dazu.

03.11.2021: Hecken: Mehr als nur Sichtschutz

Beschreibung: Hecken sind mehr als nur die Markierung einer Grundstücksgrenze. Wir verraten euch warum und wie eure Hecke mit den richtigen Pflanzen und der passenden Pflege vielfältig, nützlich und lebendig wird.

08.12.2021: Wasser: Wertvolle Ressource im Naturgarten

Beschreibung: Jeder Garten braucht Wasser, auch ein Naturgarten. Besonders in Anbetracht trocken-heißer Sommer wird das Thema immer wichtiger. Damit unsere Gärten auch in Zukunft fit bleiben, geben wir euch Tipps und Tricks an die Hand.

26.01.2022: Grundlagen Naturgarten: Mehr als nur Wildwuchs

Beschreibung: Ein Naturgarten besteht nur aus Giersch und Brennnessel? Von wegen! Ihr erfahrt, was einen Naturgarten wirklich ausmacht, warum naturnahe Gärten wichtig sind und welches Wissen ihr für einen Naturgarten in Berlin-Brandenburg braucht.

Anmeldung zu den Webinaren unter: <https://www.daucum.de/die-gartenwerkstatt/>

Für Jugendliche, Schulen, Interessierte

22.11.-26.11.2021: Public Climate School

Students for Future

Am 22. - 26. November 2021 wird im Rahmen der bundesweit organisierten Public Climate School wieder ein Schulprogramm durchgeführt. Bei der Public Climate School handelt es sich um eine Aktionswoche zu Themen rund um die Klimakrise. Das Ziel dieser interaktiven Aktionswoche ist es, Klimabildung und Themen mit Bezug zur Klimakrise in die Universitäten, Hochschulen, Gesellschaft und durch das Schulprogramm auch wieder explizit in die Schulen zu tragen.

Das Schulprogramm zeichnet sich durch Unterrichtsmaterialien, Workshops, Möglichkeiten zur Vernetzung und Austausch sowie einen Livestream während der Aktionswoche aus. Somit ist es sowohl im Präsenzunterricht als auch im Homeschooling anwendbar. Unser Schulprogramm verbindet Schulen und Schüler:innen aus ganz Deutschland und stellt ein Praxisbeispiel für Bildung für nachhaltige Entwicklung dar, bei dem Expert:innen über aktuelle Themen in Bezug auf die Klimakrise informieren. Wir werden bundesweit vom Deutschen Schulportal unterstützt und in NRW kooperieren wir zum Beispiel mit dem Landesprogramm Schule der Zukunft (gemeinsame Initiative des Schulministeriums und des Umweltministeriums). Die letzte Public Climate School (Mai 2021) war zudem Teil der BNE-Wochen der Deutschen UNESCO Kommission. Als Referierende waren u.a. Dr. Cecilia Scorza-Lesch, Dr. Gregor Hagedorn, Dr. Eckart von Hirschhausen und Luisa Neubauer dabei.

Das Schulprogramm ist kostenlos, kommt weitgehend ohne Voranmeldung aus und kann ohne viel Aufwand im Präsenzunterricht und Homeschooling durchgeführt werden.

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, schauen Sie gerne auf unserer Webseite unter publicclimateschool.de/schulprogramm vorbei oder schreiben Sie eine Mail an schulteam@publicclimateschool.de.

Über eine unverbindliche Rückmeldung würden wir uns sehr freuen. Hierzu können Sie gerne das folgende Formular <https://publicclimateschool.de/> nutzen oder uns eine kurze Rückmeldung per Mail senden: <https://ffutu.re/sp-schulangebot>

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar